



1 Leuchtturm von Cordouan © Photonostop / Alamy Stock Photo

2 La Rochelle © Dominique VERNIER - stock.adobe.com

## Poitou-Charentes

- + Frankreichs Fassade zum Atlantik
- + blühender Handel zu Land und zu Wasser
- + Romanische Architektur und Fresken
- + Weinabendessen im Château

**1. Tag: Wien/Salzburg/Linz/Graz - Frankfurt - Bordeaux.** Am Zuflüge am Morgen nach Frankfurt. Flug mit Lufthansa nach Bordeaux (ca. 16.05 - 17.50 Uhr). Transfer zum Hotel und erster Rundgang kurzer durch Bordeaux.

**2. Tag: Bordeaux - Ausflug Ausgrabungen „Le Fâ“ - Talmont-sur-Gironde - Royan - Leuchtturm „Phare de Cordouan“.** Am Morgen Stadtrundgang in Bordeaux, dem „Hafen des Mondes“ (UNESCO-Welterbe): Es geht durch die historische Altstadt, die ihr Aussehen wunderbar erhalten hat, zur Kathedrale, zum Börsenplatz sowie zum Place des Quinconces am Ufer der Garonne. Anschließend besuchen wir die Ausgrabungsstätte „Le Fâ“ - einer der wichtigsten gallo-römischen Häfen an der Atlantikküste. Kurz vor Talmont-sur-Gironde besuchen wir die romanische Kirche Sainte-Radegonde, die malerisch an der Mündung der Gironde liegt, und kommen schließlich nach Royan, einem Badeort an der französischen Atlantikküste. Neben moderner Architektur findet man im Viertel Pontaillac auch heute noch die charmanten Villen der Belle Époque. Überfahrt zum Leuchtturm „Phare de Cordouan“ - UNESCO-Weltkulturerbe und einer der schönsten Leuchttürme der Welt. Er ist der einzige im Meer gelegene und noch bewachte, barocke Leuchtturm in Frankreich und der älteste noch aktive, für Besucher zugängliche weltweit. Geht man die 301 Stufen hinauf bis zur Laterne, wird man mit einem großartigen Ausblick auf die Gironde und die Küsten von Royan und des Médoc belohnt. Rückfahrt vorbei an den Weinorten Vendays-Montalivet und Pauillac nach Bordeaux.

**3. Tag: Bordeaux - Île d'Oléron - Hiers-Brouage - Rochefort - La Rochelle.** Es geht auf die Île d'Oléron - die größte Insel an der Atlantikküste, bekannt für schöne Sandstrände und traumhafte Natur. Wir fahren durch die Salinenlandschaft im Süden der Insel bis nach le Château-d'Oléron und an die Austernküste. Besuch einer Austernzucht inkl. Verkostung. Dann geht es zurück auf's Festland nach Hiers-Brouage, wichtiger Salzhafen im Mittelalter, und weiter nach Rochefort - Marinebasis des Ancien Régime und Planstadt mit großer barocker Seilerei. In Rochefort wurde die Fregatte „Hermione“ gebaut, mit der der Marquis de La Fayette die amerikanischen Kolonisten in ihrem Unabhängigkeitskampf unterstützte. Wir besichtigen den Nachbau der „Hermione“ und erreichen am Abend La Rochelle.

**4. Tag: Ausflug Île de Ré - La Rochelle.** Am Morgen Fahrt auf die Île de

Ré nach Saint-Martin-de-Ré. Nach einem kurzen Spaziergang fahren wir zum Leuchtturm „Phare des Baleines“, den Leuchtturm der Wale. Seinen Namen verdankt er dem Umstand, dass hier in der Vergangenheit oft Wale strandeten. Von der Turmspitze haben wir einen fantastischen Blick auf die Salzgärten der Insel. Mittagessen in einem Fischrestaurant und anschließend Rückfahrt nach La Rochelle. Das Zentrum der Altstadt ist der alte Hafen „Le Vieux Port“ - bis ins 15. Jh. der größte Hafen Frankreichs an der Atlantikküste. Die Türme „Tour Saint-Nicolas“ und „Tour de la Chaîne“ bilden das Wahrzeichen von La Rochelle und wachen noch heute über den Hafen. Der architektonische Reichtum von La Rochelle zeigt sich vor allem an den Häusern aus dem 15. Jh. bis 18. Jh. in der Innenstadt. Die große Turmuhr „La Grosse Horloge“, das ehemalige Tor der Stadtmauer, trennte den Hafen von der Altstadt. La Rochelle war in der Renaissance die Hauptstadt des Calvinismus und konnte trotz mehrerer Belagerungen durch die katholisch-französische Armee bis 1628 nicht eingenommen werden.

**5. Tag: La Rochelle - Saintes - Cognac.** Fahrt in das Tal der Charante nach Saintes - eine Kunst- und Geschichtsstadt, die ein großes gallo-römisches Erbe aufweist. Wir besichtigen das Amphitheater und die Basilika Saint-Eutrope und spazieren durch die Altstadt mit der Kathedrale Saint-Pierre, dem Germanicus-Bogen und der ehemaligen Abteikirche Abbaye aux Dames. Anschließend fahren wir weiter nach Cognac, inmitten des gleichnamigen Weinanbaugebiets. Nach dem Stadtrundgang besuchen wir den Otard-Cognac-Keller im königlichen Schloss von Franz I. (inkl. Verkostung). Übernachtung in Cognac.

**6. Tag: Cognac - Angoulême - Château La Rochefoucauld - Confolens - Civaux - Poitiers.** Wir fahren weiter durch das Tal der Charente mit kurzen Stopps bei den romanischen Kirchen von Châtre, Bassac und Châteauneuf-sur-Charente und erreichen schließlich Angoulême. Spaziergang durch die Altstadt, die auf einem Felsplateau über der Charente liegt. Hier sehen wir u.a. das Rathaus und die Kathedrale. Es geht weiter zum Château La Rochefoucauld - „Perle de l'Angoumois“, eines der schönsten Renaissanceschlösser Frankreichs und ein weiteres Highlight an diesem Tag. Anschließend kommen wir in die mittelalterliche Stadt Confolens, am Zusammenfluss der Vienne und Goire. Rundgang durch die Altstadt, deren drei Stadtteile mit Brücken über die beiden Flüsse verbunden sind, mit großartigen Herrenhäusern aus verschiedenen Epochen, Fachwerkhäusern und dem Haus der Herzöge von Épernon. Anschließend kurzer Stopp bei der merowingischen Nekropole von Civaux und Weiterfahrt nach Poitiers.

**7. Tag: Poitiers - Chauvigny - Abtei Saint-Savin-sur-Gartempe.** In Poitiers, der ehemaligen Hauptstadt des Poitou, spazieren wir durch die Altstadt zur romanischen Kirche Notre-Dame-la-Grande, weiter zur gotischen Kathedrale Saint-Pierre und zum frühmittelalterlichen Ju-



1 Saint-Savin-sur-Gartempe © Jeronimo Alba / Alamy 2 Chauvigny Kapitell © Ivan Vdovin / Alamy 3 Saintes © J. Ossorio Castillo - stock.adobe.com

wel, dem Baptisterium Saint-Jean. Am Rande der Altstadt befindet sich die Basilika Saint Hilaire-le-Grand-de-Poitiers, Pilgerstätte auf dem Französischem Jakobsweg. Wir fahren nach Chauvigny und bewundern in dieser Peterskirche die Kapitelle sowie die Fresken aus dem 8. Jh. Wir kommen zur romanischen Abtei Saint-Savin-sur-Gartempe - UNESCO-Weltkulturrebe, berühmt für die Deckenmalereien.

**8. Tag: Ausflug Saint-Jouin-de-Marnes - Château d'Oiron - Thouars - Saint-Marc-la-Lande - Niort.** Fahrt zur Abteikirche Saint-Jouin-de-Marnes, ein Schmuckstück romanischer Baukunst im Poitou, und weiter zum Château d'Oiron, das nach italienischem Vorbild einen der größten Freskenzyklen in Frankreich beherbergt. Wir kommen nach Thouars, an der Grenze vom Poitou zum Loiretal. Rundgang durch die schöne Altstadt mit Fachwerkhäusern, dem Schloss, Befestigungsanlagen und der Kirche Saint-Médard mit einer bemerkenswerten Westfassade im romanischen Stil des Poitou. Weiterfahrt nach Saint-Marc-la-Lande - Besuch der gleichnamigen, spätgotischen Kathedrale - und nach Niort, eine interessante Handelsstadt und englischer Besitz unter Richard Löwenherz, später Hauptort der Lederverarbeitung.

**9. Tag: Poitiers - Bougon - Celles-sur-Belle - Aulnay - Fenioux - Puisseguin.** Am Morgen sehen wird die außergewöhnlichen Hügelgräber von Bougon (4700 v. Chr.) und fahren anschließend nach Melle, wo wir die Kirche Saint-Hilaire mit dem berühmten romanischen Reiter besichtigen. Die Kirche ist eine wichtige Pilgerstation auf dem UNESCO-Weltkulturerbe „Jakobsweg in Frankreich“. Nicht weit entfernt von Melle befindet sich Celles-sur-Belle mit der Kirche Saint-Maixent sowie der königlichen Abtei. Zum Schluss erwartet uns wundervollste Romanik in den Kirchen von Aulnay und Fenioux, bevor wir am Abend unser Hotel und Château Fleur des Roques inmitten von Weinbergen erreichen. Nach der Führung durch den Weinkeller mit anschließender Weinprobe genießen wir unseren letzten Abend in Frankreich bei einem besonderen Weinabendessen im Château.

**10. Tag: Saint-Émilion - Bordeaux - Frankfurt - Wien - Linz/Salzburg/ Graz.** Wir fahren ins nah gelegene Saint-Émilion oberhalb der Dordogne, dessen Weinanbauggebiet zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Spaziergang durch die mittelalterliche Altstadt, wo sich die noch gut erhaltene Felsenkirche „L'Église Monolithe“ befindet. Ein Loch in der Felsendecke soll den Seelen das Entweichen ermöglicht haben. Neben der Felsenkirche befindet sich die Grotte des Einsiedlers Émilion. Rückfahrt nach Bordeaux - dort besuchen wir mit einer deutschsprachigen Führung die Oper von Bordeaux. Das Grand Théâtre ist eines der ältesten Theater in Europa - die eindrucksvolle Kuppel im Auditorium ist mit einem Fresko von Claude Robin aus dem 18. Jh. versehen. Transfer zum Flughafen und Rückflug am Abend (18.30 - 20.15 Uhr) nach Frankfurt und weiter nach Österreich.

**Studienreise mit Flug, Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/tw. HP**

TERMIN	REISELEITUNG	PEFPC
23.09. - 02.10.2022	Dr. Gerfried Mandl	
Flug ab Wien		€ 2.390,-
Flug ab Linz, Salzburg, Graz		€ 2.490,-
EZ-Zuschlag		€ 460,-

**LEISTUNGEN**

- Flug mit Lufthansa über Frankfurt nach Bordeaux und retour
- Fahrt mit einem französischen Reisebus mit Aircondition
- 2 Übernachtungen in einem \*\*\*\*Hotel und 7 Übernachtungen in \*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet
- 3 Abendessen im Hotel bzw. Restaurants am 1., 3. u. 6. Tag
- Mittagessen in einem Fischrestaurant auf der Île de Ré
- 3-Gang-Menu inkl. Wein zu jedem Gang im „Château Fleur des Roques“ am 9. Tag
- Eintritte (total ca. € 110,-): Eintritt und Führung Oper Grand Théâtre (Bordeaux), Ausgrabungen „Le Fâ“, Leuchtturm „Phare Cordouan“ inkl. Überfahrt, Fregatte „La Hermione“ (Rochefort), Tour Saint-Nicolas (La Rochelle), Leuchtturm „Phare des Baleines“ (île de Ré), Château La Rochefoucauld, Baptisterium Saint-Jean (Poitiers), Abbaye Saint-Savin-sur-Gartempe, Château d'Oiron, L'Église Monolithe inkl. Führung (Saint-Émilion)
- Besuch einer Austerzucht inkl. Verkostung auf der Île d'Oléron
- Cognac-Kellerei Führung und Verkostung
- Weinprobe und Führung im Weingut „Château Fleur des Roques“
- 1 Marco Polo Reiseführer „Frankreich“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 210,-)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (jeweils für die Dauer des Aufenthalts) und 2G-Nachweis erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Bordeaux	**** „Mercure Bordeaux Centre-Ville“ (im Zentrum)
La Rochelle	*** „Best Western Hôtel Le Champlain“ (in der Altstadt)
Cognac	*** „Hotel Le Valois“ (im Zentrum)
Poitiers	*** „Hôtel de l'Europe“ (im Zentrum)
Puisseguin	*** „Château Fleur de Roques“ (in den Weinbergen)



Frankreich:  
Aquitainen  
Poitou-Charentes

